

PRESSEMITTEILUNG

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Dresden, 22.6.2020

AUSGEZEICHNETE TRICKS IM SCHLOSSKINO
KIKILI ERHÄLT KINOPROGRAMMPREIS

Das vom Deutschen Institut für Animationsfilm (DIAF) mitgestaltete Dresdner KiKiLi – Kinderkino im Lingnerschloss ist für sein hervorragendes Jahresfilmprogramm 2019 mit dem Kinoprogrammpreis Mitteldeutschland ausgezeichnet worden. Die Ehrung in der Kategorie „alternative/nichtgewerbliche Abspelstätten“ ist mit 7000 Euro dotiert.

► **Animationsfilme für Jung und Alt**

Jeden Sonntag werden im Clubkino der spätklassizistischen Villa am Elbhang bekannte und kaum gezeigte Animationsfilme präsentiert – zum Vergnügen der Kinder und als Erinnerung für Eltern und Großeltern. Neben Trickfilm-Klassikern laufen auch aktuelle Produktionen aus dem In- und Ausland, darunter Sonderreihen des Filmfests. Seit Mai 2019 lädt das KiKiLi neben seiner regulären Programmreihe zur „Sonntagsmatinee: Filmschaffende des DEFA-Studios für Trickfilme zu Gast“. Dort haben u. a. bereits die Schnittmeisterin Hanna Fürst, der Tonmeister Manfred Mammitzsch sowie der Kameramann Rolf Hofmann ihre Arbeit für das damalige Dresdner Trickfilmstudio vorgestellt.

► **Zum 60. Geburtstag des Dresdner Trickfilmstudios gestartet**

Aus der Taufe gehoben wurde die Reihe von Peter Fürst unter Mitwirkung seiner Ehefrau, der Schnittmeisterin Hanna Fürst, anlässlich des 60. Geburtstages des DEFA-Studios für Trickfilme Dresden. Von Anfang an mit dabei und ein fester Partner der Reihe ist das Deutsche Institut für Animationsfilm (DIAF): Gegründet 1993 in Dresden, bewahrt das DIAF regionales und nationales Filmerbe von den Anfängen des Trickfilms bis heute und hat insbesondere mit seiner einzigartigen Sammlung zum DEFA-Studio für Trickfilme Dresden internationale Bedeutung. Zu den Beständen des DIAF gehören Filmkopien, Zeichentrick-Folien, Puppen- und Silhouettenfiguren, Entwürfe zu Figuren, Szenen und Hintergründen sowie eine Fotosammlung. Im Jahr 2017 hat Sylke Gottlebe als erfahrene Filmfachfrau die Gestaltung der Kinoreihe übernommen.

► Über den Kinoprogrammpreis

Die Mitteldeutsche Medienförderung hat ihre Kinoprogrammpreise einmalig verdreifacht und Auszeichnungen im Wert von insgesamt 300.000 Euro an 29 gewerblich betriebene Kinos sowie neun alternative/nichtgewerbliche Abspielstätten in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vergeben.

MDM-Geschäftsführer Claas Danielsen: „Mit den nun in dreifacher Höhe vergebenen Kinoprogrammpreisen unterstützen wir die Arthouse-Kinos und würdigen sie für ihre hervorragende Arbeit sowie ihr besonderes Engagement für die Filmkunst. Das Kino ist ein unverzichtbarer Kulturort und entscheidend für den gesellschaftlichen Dialog.“
Anzhelika Dementyeva, Geschäftsleiterin des DIAF: „Das ist eine tolle Anerkennung unserer Arbeit und der kontinuierlichen Vermittlung des DEFA-Filmerbes.“

► Partner & Rückfragen

Nach der Corona-bedingten Auszeit ist der Neustart des KiKiLi für Juli geplant. Dann soll auch das ausgefallene SANDMÄNNCHEN-Programm nachgeholt werden, welches die Sonderausstellung „Der Sandmann und Sachsen – 60 Jahre Fernsehstar“ begleitet, die noch bis 9. August in den Technischen Sammlungen Dresden zu sehen ist. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Programmheft oder finden diese unter: www.lingnerschloss.de

Das KiKiLi ist eine Kooperation des Fördervereins Lingnerschloss e. V. mit dem in Dresden beheimateten Deutschen Institut für Animationsfilm e.V. (DIAF) und wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert und von der Deutschen Kinemathek unterstützt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Deutsches Institut für Animationsfilm e. V.
Anzhelika Dementyeva
Königstraße 15, 01097 Dresden
0351 311 90 41
a.dementyeva@diaf.de
www.diaf.de